Weisst du wer ich bin? Perspektiven eines aufgeklärten Multikulturalismus

1. November 2018

Perspektiven eines aufgeklärten Multikulturalismus. Fachtung am 19.-20.11.2018, Jüdisches Gemeindezentrum Frankfurt am Main.

Unsere Gesellschaft braucht Menschen, die sich gemeinsam für ein friedliches Miteinander einsetzen. Mit dem Projekt „Weißt du, wer ich bin?“ werden muslimische, christliche und jüdische Gemeinden dazu ermutigt. Dabei werden Dialogprojekte sowie Projekte für die Arbeit mit Flüchtlingen gefördert.

Auf der Fachtung in Frankfurt stellen sich Expertinnen und Experten der Frage nach der Rolle der Religion für den Integrationsprozess. Dabei sollen die Konzepte von Identität, religiöse Identität und Heimat erläutert werden und was dies für die Integration und den gesellschaftlichen Zusammenhalt bedeutet: Welche Rolle spielen Identität und Religion bei der Integration? Ist religiöse Identität ortsverhaftet? Kann man mehrere Heimaten haben oder gibt es nur eine Heimat? Außerdem wird den Erwartungen der Politik an die Religionsgemeinschaften nachgegangen: Warum ist der interreligiöse Dialog für politische Verantwortungsträger wichtig? Was kann der interreligiöse Dialog in einem säkularen Staat bewirken?

Wir freuen uns auf einen spannenden und anregenden Austausch und laden Sie herzlich nach Frankfurt ein.

Download

- Flyer (PDF-Format)

Stand: 16. November 2026